

Bewusst sein ist alles!

Erfolgsüberzeugt vom erfüllten
Wunsch aus denken und handeln

Leseprobe



NEVILLE GODDARD

Die Macht der geföhlsintensiven und erfolgsüberzeugten Vorwegnahme

Der Irrtum des Menschen besteht darin, dass er nicht seinen eigenen Bewusstseinszustand als die Ursache erkennt, sondern andere Ursachen zu sehen glaubt. Was dem Menschen zustößt, alles, was er tut, alles, was von ihm ausgeht, geschieht infolge seines Bewusstseinszustands.

Der Bewusstseinszustand eines Menschen ist alles, was er denkt, was er sich wünscht und was er liebt. Er ist alles, was er für wahr und richtig hält und dem er zustimmt.

Aus diesem Grunde ist zunächst eine Bewusstseinsveränderung notwendig, bevor sich etwas in der Außenwelt verändern kann.

Es regnet, weil in den höheren Regionen der Atmosphäre eine Temperaturveränderung eingetreten ist; gleichermaßen kommt es infolge einer Veränderung Ihres Bewusstseinszustands zu einer Veränderung der Umstände.

„Wandelt und erneuert euch durch die Erneuerung eures Sinnes“ (Römer 12:2).

Um erneuert zu werden, muss sich Ihre gesamte Denkgrundlage ändern. Ihre Gedanken können sich jedoch erst dann ändern, wenn Sie neue Ideen haben.

Jede Verwandlung beginnt mit einem tiefen Wunsch nach einer Verwandlung.

Der erste Schritt bei der „Erneuerung der Sinne“ ist deshalb der Wunsch. Es muss Ihr Wunsch sein, anders zu sein - und Sie müssen dies fest vorhaben. Das ist eine Voraussetzung für eine Verwandlung.

Als Nächstes machen Sie Ihren künftig ersehnten Leben zu einer jetzigen Tatsache. Dies tun Sie, indem sich in den bereits erfüllten Wunsch hinein fühlen.

Indem Sie den Wunsch verspüren, ein anderer Mensch zu sein, als derjenige, der Sie jetzt sind, können Sie ein Ideal dieses angestrebten Menschenbildes erschaffen und erfolgsüberzeugt vorwegnehmen, dass Sie jetzt bereits dieser Mensch sind.

Falls Sie diese innere Vorwegnahme gläubig so lange aufrecht halten, bis Sie sich zum vorherrschenden Gefühl ausgewachsen hat, ist die Verwirklichung dieses Ideals unvermeidbar!

Das angestrebte Ideal steht zwar immer für die Verwirklichung auf der physischen Ebene bereit, Sie müssen ihm jedoch eine menschliche Elternschaft anbieten, damit es geboren werden kann.

Nachdem Sie einen höheren Zustand ausdrücken wollen, sollte Ihre Einstellung deshalb sein, dass die Verkörperung dieses neuen und größeren Ideals ausschließlich Ihre Aufgabe ist.

Beachten Sie bei Ihrer Aufgabe als „Geburtshelfer“ Ihres Ideals jedoch den grundlegenden Unterschied zwischen den Methoden des gedanklichen und spirituellen Wissens! Dieser Umstand wird vermutlich nur von jedem millionsten Menschen verstanden.

Gedanklich erkennen Sie etwas, indem sie diese Sache mit anderen Dingen vergleichen, untersuchen oder definieren:

Sie denken an sie.

Spirituell können Sie etwas jedoch nur erkennen, indem Sie dazu werden:

Sie denken ausgehend von dieser Sache.

Sie müssen die eigentliche Sache sein und nicht nur darüber reden oder sie ansehen.

Sie müssen werden wie die Motte auf der Suche nach ihrem Idol, der Flamme. Die Motte ist so von ihrem Wunschbild angetan, dass sie in das Feuer fliegt, ihre Flügel zusammenfaltet, bis sie mit der Flamme zu einer einzigen Farbe und zu einer einzigen Substanz verschmilzt.

So wie die Motte bereit war, sich in ihrem Wunsch nach der Flamme selbst zu zerstören, müssen Sie ein neuer Mensch werden, der das bisherige Selbstbild vergehen lässt.

Wenn Sie wissen wollen, was Gesundheit ist, müssen Sie ein Gesundheitsbewusstsein aufbauen. Wenn Sie wissen wollen, was Sicherheit ist, müssen Sie ein Sicherheitsbewusstsein entwickeln.

Um etwas Größeres und Wertvolleres zu verkörpern, nehmen Sie erfolgsüberzeugt vorweg, dass Sie das Angestrebte jetzt bereits sind, und verhalten sich dann entsprechend dieser - physisch noch nicht verwirklichten - Annahme im Vertrauen darauf, dass dieser neue Wert oder dieser Bewusstseinszustand durch Ihre beharrliche Aufrechthaltung der gefühlsmäßigen Vorwegnahme Ihres Wunschbildes Wirklichkeit werden wird.

Das ist Ganzheitlichkeit, das ist vollkommene Einbeziehung. Sie unterwerfen Ihr gesamtes Selbst dem Gefühl des erreichten Wunsches, in der Gewissheit, dass der neue Bewusstseinszustand die Erneuerung des „Sinns“, des Unterbewusstseins, ist, welches transformierend wirkt.

Neben dem Selbst gibt es in der Natur keine andere Instanz, die der bereitwilligen Unterwerfung des Selbst unter das Ideal entspräche. Aus diesem Grunde ist es töricht, die Verwirklichung eines neuen und größeren Selbstbilds auf dem Wege des natürlichen Evolutionsprozesses zu erwarten.

Was zur Herbeiführung einer Wirkung einen Bewusstseinszustand voraussetzt, kann ohne einen solchen Bewusstseinszustand nicht bewirkt werden.

Aufgrund Ihrer Fähigkeit, sich in ein großartigeres Leben hineinzufühlen und ein neues Selbstbild innerlich vorwegzunehmen besitzen Sie etwas, was die übrige Natur nicht besitzt, nämlich die **Vorstellungskraft**.

Sie ist das Instrument, mit dem Sie sich Ihre Welt erschaffen.

Ihre Vorstellungskraft ist das Instrument, das Hilfsmittel, das Sie aus der Sklaverei befreit; sie kann Sie von Krankheit und Armut befreien.

Sollten Sie die Verantwortung für die Verwirklichung eines neuen und höheren Selbstbilds ablehnen, dann lehnen Sie auch das einzige Mittel ab, mit dem Ihre Erlösung - sprich: die Verwirklichung Ihres Ideals - herbeigeführt werden kann.

Die Vorstellungskraft ist die einzige Erlöserkraft im Universum!

Allerdings haben Sie die Wahlfreiheit, ob Sie in Ihrem jetzigen Selbstbild verharren (und weiterhin nach Freiheit, Gesundheit und Sicherheit zu hungern) oder zum Instrument Ihrer eigenen Erlösung werden wollen, indem Sie sich so vorstellen, wie Sie sein möchten und dadurch Ihren Hunger stillen und sich selbst erlösen.